

Kanzleisoftware intensiver nutzen – Ertrag steigern

Eine Zahl sagt mehr als tausend Worte

Ein eindrucksvolles Rechenexempel

Jede Rechtsanwalts- oder Notariats-Kanzlei, die sich im Markt behaupten will, muss kaufmännisch agieren. Selbst wo Gebühren per Gesetz vorgegeben werden, ist es möglich mit einer Kanzleisoftware automatisch den maximalen Nutzen aus einigen Positionen zu ziehen. Somit steigt der geschäftliche Erfolg ganz einfach dadurch, dass die Funktionen und Zusatzmodule einer integrierten Softwarelösung intensiv genutzt werden.

Buchhaltung

Wer ein elektronisches Rechnungswesen führt, spart im Jahr bis zu 1.000,00 Euro.

Wer seine Gehaltsabrechnung automatisiert, kann beim Steuerberater etwa € 11,00 pro Mitarbeiter und Monat sparen.

Wer seine Buchhaltung in der Kanzleisoftware führt und damit selbst vorkontiert, spart beim Steuerberater zwischen 100,00 und 300,00 Euro pro Monat.

Mandatsabrechnungen

Wer Portokostenpauschalen abrechnet, jedoch den elektronischen Rechtsverkehr nutzt, erzielt regelmäßige Zusatzeinkünfte, die sich aufsummieren

Wer seine Portokosten per Scanner erfasst, kann wählen, ob Pauschalen oder tatsächliche Kosten das bessere Ergebnis bringen

Wer die Forderungsaufstellungen bei häufigen Zwangsvollstreckungssachen automatisch per System (statt aufwendig manuell) berechnet, kann mehrere tausend Euro jährlich sparen

Ganz einfach – ganz eindeutig

Wer den elektronischen Rechtsverkehr nutzt, kann mit jeder streitigen Akte allein durch die Portokostenpauschale € 20,00 profitieren. Darin ist die Zeitersparnis durch den elektronischen Versand noch nicht einmal berücksichtigt.

Einfache Rechnung: 1.000 Akten pro Jahr stehen einer potenziellen Verbesserung des Betriebsergebnisses um € 20.000,00 gegenüber!

Spracherkennung

Wer digital diktiert und zusätzlich Spracherkennung einsetzt, spart im Sekretariat 30% an Zeit. Der Breakeven der Investition liegt bei wenigen Monaten.

IT-Systemumgebung

Wer seine Kanzleisysteme fernwarten lässt, kann bei seinem IT-Dienstleister für Installation der Service Packs und Schulungen leicht rund 2.300,00 Euro pro Jahr sparen

Durch zusätzliche Systemdiagnose und Fehleranalyse kann sichergestellt werden, dass die Systeme mit allen Updates und Service Packs verlässlich funktionieren und weiterer Support vermieden wird.

Fortbildung und Nutzungstiefe steigern

Wer seine Mitarbeiter regelmäßig auf eine größere Nutzungstiefe schult, erzielt einen höheren kaufmännischen Nutzen und kann spezielle Aufgaben an zertifizierte Mitarbeiter delegieren